Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 51

Illustration: Unser Mitarbeiter Bernhard Merz

Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Unser Mitarbeiter Bernhard Merz

Zeichnung von G. Rabinovitch

Thema mit Variationen

Es gibt nur eine Möglichkeit, über die Liebe zu siegen: Flucht!

Napoleon I.

Der Mensch, der behauptet, er habe zweimal geliebt, hat nicht ein einziges Mal geliebt. Ambrose Bierce

Beim Werben um Liebe ist es wie bei noch vielen andern Dingen: die



verstehen es am besten, die nicht sagen können, wie man es macht. J. M. Barrie

Die Liebe ist ein Meer von Gefühlen, das von Ausgaben begrenzt ist. Lord Dewar

Wer Liebe im Herzen verspürt, der verspürt gleichzeitig auch Sporen in seiner Seite. George Herbert

(übertragen von M. W.)